

KursID: ST21-04 B 123
Maßnahmen-NR: 962 / 626 / 2016
Ort: Berlin, Krausenstr. 23, 10117 Berlin

Nr: UE´s: Grundlagen systemischer Beratung und Therapie Do, 15.04.2021 (*)
V01.1 10 Berlin, Krausenstr. 23

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen / Sprache erzeugt Wirklichkeit / hohe sprachliche Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher Gefängnisse / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie im Experiment / systemische + humanistische Haltungsaspekte werden gemeinsam erarbeitet / die Bedeutung der erkenntnistheoretischen Grundlagen des Konstruktivismus für die Beratung wird erörtert / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen

Nr: UE´s: Grundlagen systemischer Beratung und Therapie Do, 27.05.2021 (*)
V01.2 10 Berlin, Krausenstr. 23

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen / Sprache erzeugt Wirklichkeit / hohe sprachliche Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher Gefängnisse / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie im Experiment / systemische + humanistische Haltungsaspekte werden gemeinsam erarbeitet / die Bedeutung der erkenntnistheoretischen Grundlagen des Konstruktivismus für die Beratung wird erörtert / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen

Nr: UE´s: Grundlagen systemischer Beratung und Therapie Di, 15.06.2021 (*)
V01.3 10 Berlin, Krausenstr. 23

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge in der Welt / Sprache erzeugt Wirklichkeit / Notwendigkeit der hohen sprachlichen Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher ‚Gefängnisse‘ / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie / Systemische + humanistische Haltungsaspekte im Beratungs-Selbstverständnis / Bedeutung der der erkenntnistheoretischen Grundlage des Konstruktivismus / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der spezifischen systemischen Haltungen

Nr: UE´s: Grundlagen systemischer Arbeit und Auftragsklärung Fr, 06.08. - Sa, 07.08.2021
 V01/02 20 (*)
 Berlin, Krausenstr. 23

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen / Sprache erzeugt Wirklichkeit / hohe sprachliche Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher Gefängnisse / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie im Experiment / systemische + humanistische Handlungsaspekte werden gemeinsam erarbeitet / die Bedeutung der erkenntnistheoretischen Grundlagen des Konstruktivismus für die Beratung wird erörtert / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen Die Mittel der Wahl zur Prozessnavigation: Aktives Zuhören, die systemische Haltung berücksichtigen und Fragen stellen, Kontextualisierung / Die Experten sitzen auf der Kundenseite/ Verdeutlichen der eigenen Rolle und Arbeitsweise / Klienten-Codierung nach Steve De Shazer / Auftragsklärung: Vom Anliegen über die beraterischen Angebote zum Contracting

Nr: UE´s: Systemische Auftragsklärung Mi, 16.06. - Do, 17.06.2021
 V02 20 Berlin, Krausenstr. 23

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen / Sprache erzeugt Wirklichkeit / hohe sprachliche Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher Gefängnisse / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie im Experiment / systemische + humanistische Handlungsaspekte werden gemeinsam erarbeitet / die Bedeutung der erkenntnistheoretischen Grundlagen des Konstruktivismus für die Beratung wird erörtert / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen

Nr: UE´s: Systemische Fragetechniken und Hypothesenbildung Mo, 23.08. - Di, 24.08.2021
 V03 20 Berlin, Krausenstr. 23

Joining: Abholen und Ankoppeln / nonverbale Aspekte im Beratungssetting – wie genau sieht eine Beratungssituation aus? / Kommunikationsformen nach Virginia Satir / Hypothesenbildung zum Klientensystem und Arbeitshypothesen zum BKS (Berater-Kunden-System): Unser Kompass für die Prozessnavigation / Prozessarchitektur: Systemische Schleife / Nutzen von Kontexten zum Beispiel für die Frageperspektiven und das Reframing / Kennenlernen der systemischen Fragetechniken und deren Kategorisierungen

Nr: UE´s: Systemische Diagnostik mit Einführung in die Mi, 15.09. - Do, 16.09.2021
 V04 20 Genogrammarbeit Berlin, Krausenstr. 23

Diagnostische Methoden zur Untersuchung sozialer und familialer Beziehungen / Das soziale Atom von Jacob Moreno als Grundlage für eine systemische Anamnese / Unterschiedsbildung zwischen klinischer und systemischer Diagnostik / Systeme skizzieren: Zusammenhänge abbilden mit dem Soziogramm / Entwickeln von diagnostischen Perspektiven und geeigneten Fragen für die Anamnese / Arbeit mit dem Genogramm: Theorie und Übung mittels Fallvignetten

Nr: UE´s: Systemische Methoden in Beratung und Therapie Mo, 04.10. - Di, 05.10.2021
 V05 20 Berlin, Krausenstr. 23

Begriffe klären: Wozu brauchen wir Methoden? Wozu eher nicht? / Metaphern und Imaginationen / soziometrische Möglichkeiten: Sichtbarmachen, Positionieren, Bilanzieren, Entscheiden / systemische Interventionen mit Bildimpulsen / Systemblüte: Systeme erfassen / Das zeitgemäße Reflecting Team: Unterstützung und Feedback für die Prozessnavigation aus der Beobachtung 2. Ordnung / Erwartung, Anliegen, Auftrag, Contracting: Ein methodisches Vorgehen für die konkrete Auftragsklärung erlernen / Ein Symptom bekommt Persönlichkeit: Die Technik der Externalisierung / Skalierungen mit Bodenankern und systemischer Fragetechnik

Nr: UE´s: Analoge Methoden und Rituale in Beratung und Therapie Mo, 15.11. - Di, 16.11.2021
 V06 20 Berlin, Krausenstr. 23

Arbeit mit Figurenkonstellationen / Externalisierung der Nähe-Distanz-Strukturen von Systemen sowie der zugewandten und abgewandten Strukturen mittels neutraler Stellfiguren / die Arbeit mit Mikrotieren zu intrapersonalen Anteilen / hypothetische und vergangene Figurenkonstellationen in unterschiedlichen Zeitdimensionen stellen und steuern lernen / Vertiefung des Denkens und Handelns im konstruktivistischen Sinne /

Nr: UE´s: Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Fr, 10.12. - So, 12.12.2021
 V07 30 Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem I (Selbsterfahrung I) Berlin, Krausenstr. 23

Achtung: Das Mitbringen des eigenen Genogramms bildet die Voraussetzung für diese Arbeit / vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen - Strukturaufstellungsarbeit steht im Mittelpunkt. Im Seminar wird das transgenerationale Lesen sowie die systemische Diagnostik des Genogramms in Kleingruppen eingeübt. Anschließend erfolgt pro TN eine Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung.

Nr: UE´s: Familiäre Systeme, Lebenszyklen und Entwicklungsphasen Mo, 17.01. - Di, 18.01.2022
 V08 20 Berlin, Krausenstr. 23

Familiäre Systeme unterliegen Lebenszyklen der einzelnen Systemmitglieder / vertiefendes Verständnis über die Bedarfe und Anliegen der unterschiedlichen Lebensphasen in der zyklischen und antizyklischen Wechselwirkung der Flieh- und Zugkräfte unter den Systemmitgliedern / Ordnungsübergänge begleiten und benennen lernen / rituelle Verankerung der geschafften Übergänge / die Arbeit in, während und mit Transitionsräumen / Arbeit an und mit der Veränderungskurve

Nr: UE´s: Systemische Arbeit mit Mehr-Personensystemen Mi, 16.02. - Do, 17.02.2022
 V09 20 Berlin, Krausenstr. 23

Das Arbeiten in Teams und Gruppen (Schule, Erwachsenenbildung, Kindergarten, Selbsthilfegruppen, etc.) erfordert ein vertiefendes Verständnis von Gruppenprozessen und deren Navigation. Der Kontext in dem die Einzelnen zum Gruppenmitglied werden muss Beachtung finden. Soziometrisches Arbeiten in den unterschiedlichen Kontexten / methodisches Vorgehen mit Vielen / zirkuläres Fragen in Teams und Gruppen / eigene Rolle in der Prozesssteuerung von Teams und Gruppen hinterfragen / das Mächteverhältnis in Teams und Gruppen

Nr: UE´s: Systemische Beratung in unterschiedlichen Kontexten Mo, 21.03. - Di, 22.03.2022
 V10 20 zwischen Kontrolle, sozial-pädagogischer Hilfe und Berlin, Krausenstr. 23
 Entwicklung

Motivation und Compliance versus Widerstand im Zwangskontext/ Settinganalyse im Fremd-bestimmten Kontext / hilfreiche Haltungen im Umgang mit sogenanntem triangulierten Helfersystemen / Perspektivwechsel: Experiment zur Selbsterfahrung von Zwangskontexten / Nutzen von Fragetechnik im FBK (fremd bestimmten Kontext) / Prozessnavigation: Auftragsklärung im Zwangskontext / Yes-Set herstellen / Zeitkontext - Verläufe und Narrationen nutzen / Vorstellen und Üben der Methode Zeitlinienarbeit / Plausibilitätsbrücken bauen, um Partizipation sicherzustellen und Transparenz zu gewährleisten / die Arbeit der kleinen Schritte und das Brechen der Zeit

Nr: UE´s: Systemische Arbeit mit interkulturellen Systemen Mi, 27.04. - Do, 28.04.2022
 V11 20 Berlin, Krausenstr. 23

Die multiperspektivische Sichtweise einnehmen, um zu einer interkulturellen Haltung zu kommen. Die eigene Haltung im Umgang mit Diversity reflektieren / eigene unhinterfragte Wahrnehmungs-, Deutungs- und Verhaltensmuster reflektieren / Erhöhung der Ambiguitätstoleranz / Normen, Werte, Umgang mit eigenen Grenzen / Diversity Modell von Gardenswartz & Rowe / Typologien und Verläufe von Migration und Flucht / psychologische Migrationsphasen / Auseinandersetzung mit Kulturreflexivität

Nr: UE´s: Supervision Mo, 16.05. - Di, 17.05.2022
 V12 20 Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen - oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisor beraten/therapiert. Die SupervisorInnen fertigen zuvor ein Exzerpt an, das sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Fr, 24.06. - So, 26.06.2022
 V13 30 Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem II (Selbsterfahrung Berlin, Krausenstr. 23
 II)

Vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen -
 Strukturaufstellungsarbeit (Selbsterfahrung II) / Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung innerhalb der
 Weiterbildungsgruppe.

Nr: UE´s: Supervision Mi, 24.08. - Do, 25.08.2022
 V14 20 Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte
 Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten /
 therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision
 zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Systemische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien Mo, 19.09. - Di, 20.09.2022
 V15 20 Berlin, Krausenstr. 23

Verständnis von psychischen Entwicklungsprozessen bei Kindern und Jugendlichen / vom Selbst zum Ich /
 wozu brauchen Kinder und Jugendliche Beratungen? / Kinder und Jugendliche als Kunden (?) / Die Arbeit
 mit intermediären Objekten: Mein vertrauter Freund von damals / Ressourcenaktivierungsvarianten: VIP-
 Card, Eco-Mapping / Start-Zielpläne / Soziales Atom - Kindervariante / ressourcenorientierte
 Genogrammvariante für Jugendliche / zirkuläres Arbeiten zwischen Eltern und Jugendlichen in den
 unterschiedlichen Kontexten / Das Mit- und Einbringen von eigenen Fällen ist erwünscht

Nr: UE´s: Supervision Mo, 17.10. - Di, 18.10.2022
 V16 20 Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte
 Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten /
 therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision
 zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Mo, 14.11. - Di, 15.11.2022
 V17 20 Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem III (Selbsterfahrung Berlin, Krausenstr. 23
 III)

Vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen –
 Strukturaufstellungsarbeit (Selbsterfahrung III) / Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung innerhalb der
 Weiterbildungsgruppe

Nr: UE´s: Supervision
V18 20

Mo, 05.12. - Di, 06.12.2022
Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Systemische Beratung und Therapie bei Lebenskrisen
V19 20

Sa, 11.03. - So, 12.03.2023
Berlin, Krausenstr. 23

Lebenskrisen wie bspw. Trennung, Tod, Erkrankungen über Trauer und Neuanfänge sowie andere Schicksalsschläge brauchen eine bestimmte beraterische Haltung sowie eine bestimmte Vorgehensweise. Theorie zu unterschiedlichen Formen von Krisen / die Arbeit mit dem Unausprechbaren, dem scheinbar Unüberwindbaren wird erfahren / den beraterischen Raum öffnen, halten und aushalten / mitfühlendes Schweigen als Anker und Unterstützung / die Arbeit mit inneren und äußeren Grenzerfahrungen erkunden / die Arbeit im Raum der Dilemmata / Tetralemma / die eigenen Grenzen als Berater erkunden, erkennen und benennen

Nr: UE´s: Supervision
V20.1 20

Fr, 17.03. - Sa, 18.03.2023
Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Kompetenzentwicklung des Beraters (evtl. mit
V20.2 10 Abschlussprüfung)

So, 19.03.2023
Berlin, Krausenstr. 23

Die Aufgaben zur Kompetenzentwicklung werden zu einem früheren Zeitpunkt allparteilich vergeben und beinhalten eine kreative Aufgabenstellung zur Persönlichkeits- und Professionsentwicklung des Beraters.

Nr: UE´s: Beratung versus Therapie - Gemeinsamkeiten und
V21 20 Unterschiede in der Prozesssteuerung

Mi, 19.04. - Do, 20.04.2023
Berlin, Krausenstr. 23

Das eigene Selbstverständnis als Berater und als Therapeut / innerhalb welcher Dimension arbeite ich aktuell / Theorieinput zur systemischen Therapie, gesetzliche Richtlinien für systemische Therapeuten / Differenzierungen der Handlungsansätze in Beratung und Therapie / Weiterentwicklung der eigenen Anspruchshaltung des lebenslangen Lernens / Unterschiedsbildung und Entwicklungsorientierung auf die Prozesssteuerung in therapeutischen Prozessen / Integration der DGSF-Ethikrichtlinien

Nr: UE´s: Der Blickwinkel- und Erwartungswechsel in der eigenen Arbeit von/vom Berater*in zu/m Therapeut*in (Bio IV)“ Fr, 12.05. - So, 14.05.2023
V22 30 Berlin, Krausenstr. 23

Die Unterschiedsbildung in der eigenen Haltung, Rolle und Verantwortung als Therapeut in der therapeutischen Prozesssteuerung erfahren und erspüren / intrapersonalen Konflikt- und Kommunikationsmustern auf die Spur kommen / fokussiertes Arbeiten am Kern- und/oder Teil-Genogramm durch die transgenerationale strukturelle Genogrammarbeit nach Minucchin / Skulpturierungsarbeit zur hypothetischen Zukunftskonstruktion in Futur II nach Satir / Vertiefung und Verflüssigung der Satir'schen Kommunikationsmuster, Transformation in einen Lösungsfokus / Prozesssteuerung in Kleingruppen am eigenen Genogramm üben

Nr: UE´s: Einführung in den mentalisierungsbasierten Ansatz – MBA I Mo, 19.06. - Di, 20.06.2023
V23 20 (Fonagy / Aasen) Berlin, Krausenstr. 23

Grundbegriffe des mentalisierungsbasierten Ansatzes / Resonanzgeschehen und Beobachtungsebenen in der Therapie / Mentalisierungsfoki: Was wird alles mentalisiert? / Mentalisierung unterm Eisberg / von Angesicht zu Angesicht: Mimik und Mikroexpressionen / Gesichter lesen lernen / Emotionsregulation durch Sprache für Gefühle finden (Gefühlsbarometer) mit Mimik & Körpersprache / Therapiekarten / Mentalisierungsfähigkeit als Grundlage, um überhaupt therapeutisch arbeiten zu können/ das Familiensetting: Joining, Rollen, Auftragsklärung, Arbeitsweisen, Anliegen / mentalisierungsbasiertes Vorgehen im Familien- und oder Paarsystemen/ das Mitbringen von eigenen Fällen ist erwünscht

Nr: UE´s: Supervision Mi, 18.10. - Do, 19.10.2023
V24 20 Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisor beraten / therapiert. Die Supervisor fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Systemischer Umgang mit Krankheitsideen, -zuschreibungen und -diagnosen Mo, 09.10. - Di, 10.10.2023
V25 20 Berlin, Krausenstr. 23

Unterschiedsbildung: Therapie und therapieren / systemische und salutogenetische Sichtweise versus kategoriale psychiatrische Diagnosen / Kennen der Welten: ICD-10-Logik / Dynamik sogenannter Störungsbilder / Depression, Angst, BPS, somatoforme Störungen, Essstörungen / Störungsdynamik und systemische Entstörung / Grenzen der systemischen Therapie und eigene Grenzen / Selbstfürsorge / Psychoedukation und Narrationen nutzen / auf der Suche nach dem ‚guten Grund‘: Metaphern und Reframings für Symptome und Störungsdynamiken / Traumafolgen und therapeutische Krisensituationen: Dissoziations-Stop und Re-Orientierung

Nr: UE´s: Supervision Mo, 11.12. - Di, 12.12.2023
 V27 20 Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Arbeit mit Mehr-Personensystemen mit Fokus auf Mo, 15.01. - Di, 16.01.2024
 V27.5 20 mentalisierungsbasierten Interventionen – MBA II Berlin, Krausenstr. 23

Vertiefung der theoretischen Grundlagen des mentalisierungsbasierten Ansatzes / Psychodynamische Auswirkungen auf Kommunikation und Verhaltensweisen bei einer schwach ausgebildeten Selbst- und Fremdmentalisingungs-kompetenz / Ideen zu einer integrativen verfahrensübergreifenden Therapie für besonders komplexe oder herausfordernde Störungsdynamiken, die auf Bindungstraumata beruhen / adaptive und maladaptive Emotionsregulationstrategien und ihre Bedeutung für unsere Arbeitshypothesen und unsere Arbeitsweisen / Fragetechnik & Haltung für mentalisierungs-basiertes Arbeiten mit der BASK-Methode / kreative mentalisierungs-basierte Interventionen für Einzel- und Mehrpersonen-Settings / das MBA mit Fotografien aus unterschiedlichen Lebenszyklen

Nr: UE´s: Supervision 8 Mo, 12.02. - Di, 13.02.2024
 V28.1 20 Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Kompetenzentwicklung des Therapeuten mit Mo, 11.03. - Di, 12.03.2024
 V28.2 20 Abschlussprüfung Berlin, Krausenstr. 23

Reflexion der persönlichen und professionellen Entwicklung als systemischer Therapeut. Die Aufgabenstellung für das Abschlusskolloquium werden einige Monate im Voraus allparteilich vergeben. Rückblick auf die Weiterbildung auf inhaltlicher, methodischer und sozialer Ebene.

Nr: UE´s: Intervision (Peergruppenarbeit)
 Z01 100

Intervisionen sind Treffen, in denen sich die Teilnehmer außerhalb der Module mit Inhalten der systemischen Weiterbildung oder verwandten Themen beschäftigen. Die Zeitpunkte der Intervisionen-Treffen werden von den Teilnehmern selbst organisiert. Inhaltlich können die Treffen für Diskussionen und Gespräche, sowie zum Üben und Erfahren der in der Weiterbildung vermittelten Methoden genutzt werden

Nr: UE´s: Online-Seminare (durchschnittlich wöchentlich 5 UE in 36
Z02 780 Monaten) mit spannenden Vorträgen und Workshops
systemischer (Vor-)denker sowie bedeutenden
Persönlichkeiten aus dem Kontext der lebens- und
arbeitsweltlichen Beratung – Abruf zu beliebigem Zeitpunkt
möglich

Nr: UE´s: Vorstellung von zwei beraterisch/ therapeutischen
Z03 0 Arbeitssitzungen (Live, Video oder Audio) während der
Weiterbildung in Seminar oder Supervision

Nr: UE´s: berufliche Beratungs- bzw. Therapiepraxis unter
Z04 200 begleitender Supervision (bis 2 Jahre nach Ende der
letzten Präsenzveranstaltung) unter begleitender Lehr-
Supervision

(* alternativ frei wählbare Einstiegstermine)